

Primus Valor schließt Fonds „ICD 11 R+“ mit 118 Mio. Euro in Rekordhöhe

- Platzierungsphase des ICD 11 R+ mit 118 Mio. Euro Kommanditkapital beendet
- Rekordjahr: 82 Mio. Euro im Kalenderjahr 2022 eingeworben
- Abkühlung der Märkte stellt den Immobiliensektor vor Herausforderungen
- Wohnimmobilien erleben steigende Mieten durch Wohnungsknappheit

Mannheim, 25. Januar 2023 – Zum 31.12.2022 wurde die Platzierungsphase des Immobilienfonds „ImmoChance Deutschland 11 Renovation Plus“ (kurz: ICD 11 R+) aus dem Hause Primus Valor erfolgreich beendet.

Aufgrund der seit dem Spätsommer letzten Jahres stetig angestiegenen Nachfrage wurde seitens der Fondsgeschäftsführung das Fondsvolumen kurzfristig wiederholt angehoben, um auch möglichst jedem Interessenten eine Beteiligung am elften Fonds der ImmoChance-Deutschland-Reihe zu ermöglichen. Mit einem finalen Gesamtkommanditkapital von 118 Mio. Euro beendete Primus Valors elfter Fonds nach 18 Monaten seine Platzierungsphase, was zu einem Novum führte, da nun erstmalig ein Mitglied der ICD-Fonds-Familie ein Volumen jenseits der 100 Mio.-Euro-Marke erreichte.

Bezogen auf das Kalenderjahr konnte Primus Valor den Kommanditkapital-Zufluss gegenüber dem Vorjahr (2021: 80 Mio. Euro) weiter steigern. So wurden im Jahr 2022 nunmehr 82 Mio. Euro Kommanditkapital eingeworben – so viel wie in keinem Jahr der bisherigen Unternehmensgeschichte.

„Aufgrund gestiegener Baupreise und erhöhter Zinsen steht der Sektor Immobilien vor Herausforderungen. Die Auswirkungen der leicht abgekühlten Märkte zeigt sich vor allem im geringeren Transaktionsvolumen – speziell hinsichtlich größeren Portfolios. Daher haben wir aktuell eine eher abwartende Haltung eingenommen“, schätzt Gordon Grundler, Vorstand der Primus Valor AG, den aktuellen Status Quo ein. „Mit unserem Fokus auf Bestandsimmobilien sehen wir uns jedoch weiterhin gut aufgestellt, sind doch Sektoren wie Neubau und Projektentwicklung deutlich stärker von den genannten Widrigkeiten betroffen. Auch sind wir gewohnt, flexibel zu reagieren und kurzfristige Anpassungen vorzunehmen, was im aktuell uneinheitlichen Immobilienmarkt von Vorteil ist. Zudem erleben wir - durch die doch enorme Verknappung von Wohnraum aufgrund eingebrochener Neubauzahlen und dem parallel stattfindenden Zuzug - steigende Mieten, was mittelfristig auch die Kaufpreise stabilisieren wird. Vor dem Hintergrund, dass Immobilieninvestoren in 2022 gegenüber dem Vorjahr insgesamt weniger Mittelzuflüsse verzeichnen konnten, sind wir mit den oben genannten Werten äußerst zufrieden und bedanken uns bei unseren Investoren für ihr Vertrauen“, so Grundler weiter.

Zum kürzlichen 15-jährigen Firmenjubiläum hat Primus Valor die Marke von 15.000 Zeichnungen bezüglich der ICD-Fonds-Familie erreicht, welche bis dato knapp 10.000 Einheiten an 120 bundesweiten Standorten erwarb. Das Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf nunmehr über 1,1 Milliarde Euro – der Nachfolge-Fonds ICD 12 R+ befindet



PRIMUS VALOR

sich aktuell in der Vorbereitung und wir als sechster „Alternativer Investmentfonds“ (kurz: AIF) der ICD-Reihe ins Rennen gehen.

Über Primus Valor:

Die Primus Valor AG blickt auf gut 15 Jahre Erfahrung im Kauf, der Entwicklung und dem Verkauf von Immobilien in Deutschland zurück. Das Mannheimer Emissionshaus hat es sich zum Ziel gesetzt, Anlegern innovative Investitionsformen im Bereich der Immobilien zu bieten, die bislang institutionellen Investoren vorbehalten waren. Die Primus-Valor-Gruppe besitzt ein Gesamtinvestitionsvolumen von über 1,1 Milliarde Euro.

Kontakt

Tobias Rausch

Tel. 06 21 / 49 09 66 - 150

Fax: 06 21 / 49 09 66 - 6 00

Mobil: 0152 / 27 98 30 45

tobias.rausch@primusvalor.de